

Neue Wege in der Milchvermarktung

„Ran an den Kunden!“

Milch direkt vermarkten – da wo die Kunden sind / Milch Concept bietet Technologie und Service für Milchautomaten im Lebensmitteleinzelhandel / Patentiertes Kannensystem mit geschlossenen Milchtanks / Einfache Wartung und Logistik

Weilheim / Bremen, 13.12.2017

Als zusätzliche Einkommensmöglichkeit zur konventionellen Milchablieferung bietet die Direktvermarktung von Frischmilch für viele Milchviehbetriebe einen interessanten Ansatz. Anders als bei üblichen Milchautomaten, die meist als kleine Rohmilch ab Hof-Geräte am Stall installiert sind und oft nur wenig Umsatz pro Tag generieren, eröffnet die bayerische Milch Concept GmbH Milchviehhaltern einen neuen Weg: Die Vermarktung von pasteurisierter Milch in innovativen Milchautomaten direkt dort, wo Konsumenten üblicherweise einkaufen – im Lebensmitteleinzelhandel, in Supermärkten und Bäckereien. Mittlerweile gibt es bereits mehr als 100 erfolgreiche Standorte in Deutschland, an denen Milchviehhalter und Einzelhandel mit dem Milch Concept System bei der Milchvermarktung kooperieren.

Milch aus der Region im Trend

Immer mehr Konsumenten legen Wert auf hochwertige Lebensmittel mit klarer Herkunft. Regionale Produkte sind stark im Trend. Jedoch sind die wenigsten Kunden bereit, für ein Produkt des täglichen Bedarfs eine Extradistanz, beispielsweise zum nächstgelegenen Bauernhof, auf sich zu nehmen. „Mit den Milch Concept Automaten bieten wir eine neue und professionelle Form der Direktvermarktung“, erläutert Markus Fograscher, Geschäftsführer des Unternehmens, das für Landwirte neben der Beratung und der entsprechenden Technologie auch die Vermittlung von Standorten übernimmt. „Oft kommen die Impulse vonseiten des Lebensmittelhandels. Viele Supermärkte sehen darin ein Alleinstellungsmerkmal und bieten gerne Aufstellplätze an, und dies alles ohne zusätzliches Verkaufspersonal oder teure Einrichtung“, berichtet Fograscher aus aktuellen Markterfahrungen.

Kompakte und modulare Automatenlösung mit patentiertem Kannensystem

Für die Direktvermarktung im Lebensmitteleinzelhandel bietet Milch Concept deshalb einen 1-Tank-Profimilchautomaten, der innen und außen aufgestellt werden kann. So eignet sich das Modell S 200 von Milch Concept beispielsweise für Standorte mit einem Verkaufsvolumen bis 200 Liter täglich. Aufgrund der kompakten Bauweise ist dieser Automat für Standorte mit wenig Platz geeignet. Herzstück aller Automaten ist ein patentiertes Kannensystem. Die verwendeten Milchtanks aus Edelstahl sind komplett geschlossen. Damit wird sichergestellt, dass die Milch ohne Verunreinigung transportiert und abgegeben werden kann. Bei dem System bleiben keinerlei milchführende Teile im Automaten. Alle Komponenten, die mit Milch in Kontakt kommen, darunter Rührwerke, Schläuche, Pumpe, Mengemesser und Ausgabestutzen, werden mit dem Kannenwechsel ausgetauscht. Das System ist als „plug and play-Konzept“ ausgelegt und kann problemlos transportiert werden.

Einfache Logistik

Die kompletten Wechselkannen der Milchautomaten werden bequem auf dem Hof gereinigt. An der Verkaufsstelle werden lediglich die vollen gegen leere Milchtanks ausgetauscht. „Dadurch beschränkt sich auch die Logistik auf nur eine Transporttour – mit dem neuen vollen Tank hin und dem leeren Tank zurück. Von dem neuen Modell S 200, das ab sofort in der Praxis eingesetzt wird, lassen sich auch mehrere Automaten kombinieren und damit umsatzstarke Standorte abdecken. So können mehrere Kunden gleichzeitig Milch kaufen. Zudem bietet Milch Concept Ergänzungsautomaten an für weitere Produkte wie etwa Käse etc. Alle Modelle können freistehend, in Fassaden integriert oder in verschiedenen Einhausungen aufgestellt werden.

Anpassungsfähig

Das neue Modell S 200 von Milch Concept liefert zudem zahlreiche Services, darunter eine Notstromversorgung bei Stromausfall oder Stromschwankungen, Bondrucker für Kundenbelege sowie Statusreports, zum Beispiel bei niedrigem Füllstand oder leerem Milchtank. Alle Reports kann der Landwirt bequem online einsehen. Darüber hinaus bietet Milch Concept auch größere Modelle, beispielsweise das 2-Tank-Modell M 400 oder L 600. Alle Modelle sind MID-zertifiziert. Eine Manipulation der Abgabemenge ist nicht möglich.

„Für interessierte Milchviehhalter bieten wir eine entsprechende Beratung, die beispielsweise die Abstimmung mit Veterinärämtern, die Vermittlung zum Supermarkt, die Auswahl des Standortes und eine Verkaufszahlenkalkulation beinhaltet“, beschreibt Fograscher das umfassende Betreuungsangebot von Milch Concept.

Weitere Informationen unter www.milch-concept.de

Ansprechpartner für die Presse:

Peter Fograscher
Geschäftsführer

Milch Concept GmbH
Gartenstraße 13
82362 Weilheim
Telefon: +49 (0)881 927 64 65
E-Mail: info@milch-concept.de